

DE

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS

Biopren 50 LFL Fly larvicide concentrate

Produktart(en)

PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: BE2022-0023

R4BP-Assetnummer: BE-0028711-0000

1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN	3
1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts	3
1.2. Zulassungsinhaber	3
1.3. Hersteller des Produkts	3
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	3
2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG	4
2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts	4
2.2. Art(en) der Formulierung	4
3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE	5
4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)	6
4.1. Verwendungsbeschreibung	6
5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG	8
5.1. Gebrauchsanweisung	8
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	8
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	8
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	9
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen	9
6. SONSTIGE ANGABEN	10

Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	Larvenol Caps LarvOcide CS LarvO CS LarvOx Caps
----------------	--

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	LODI S.A.S.
	Anschrift	Parc d'Activités des Quatre Routes 35390 Grand Fougeray Frankreich
Zulassungsnummer		BE2022-0023
<i>R4BP-Assetnummer</i>		BE-0028711-0000
Datum der Zulassung		04/06/2021
Ablauf der Zulassung		04/06/2031

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	Babolna Bioenvironmental Centre PLC
Anschrift des Herstellers	Szállás utca 6 H-1107 Budapest Ungarn
Standort der Produktionsstätten	

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	S-Methopren
Name des Herstellers	Babolna Bioenvironmental Centre PLC
Anschrift des Herstellers	Szállás utca 6 H-1107 Budapest Ungarn
Standort der Produktionsstätten	

Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
S-Methopren	Isopropyl-(2E,4E,7S)-11-methoxy-3,7,11-trimethyl-2,4-dodecadienoate	Wirkstoff	65733-16-6		5,26
Polyethylenglycol (15)-hydroxystearat		Non-nicht wirksamer Stoff	70142-34-6		11,58

2.2. Art(en) der Formulierung

ZW Mischformulierung aus CS und EW

Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Gefahrenhinweise	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
Sicherheitshinweise	P261: Einatmen von Aerosol vermeiden. P280: Schutzhandschuhe tragen. P302 + P352: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser Wasser. P333 + P313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztliche(n) Ärztlichen Rat einholen hinzuziehen. P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. P391: Verschüttete Mengen aufnehmen. P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501: Inhalt in Entsorgen Sie den Inhalt gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen. P501: Behälter in Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 1. Insektizid – Professionelle Anwendung – Larvizid

Produktart	PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizide
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Sonstige: Musca domestica Trivialname: Sonstige: Stubenfliege Entwicklungsstadium: Larven Wissenschaftlicher Name: Sonstige: Stomoxys calcitrans Trivialname: Sonstige: Stallfliege Entwicklungsstadium: Larven Wissenschaftlicher Name: Sonstige: Eristalis tenax Trivialname: Sonstige: Drohnenfliege Entwicklungsstadium: Larven
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Außenverwendung Zur Verwendung in geschlossenen Stallungen (Schweine-, Schafställe und Rinderfarmen). Die Verwendung im Freien betrifft nur die Behandlung von Gülle/Gülle, die in einem Betonbecken (auslaufsicher isoliert) aufbewahrt wird.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sprühen Detaillierte Beschreibung: Spaltenboden: Am 3. Tag nach der Einführung des neuen Viehs anwenden. Behandeln Sie den gesamten Boden der Güllegrube. Es ist notwendig, die Behandlung nach jeder Entfernung von Dung zu wiederholen. Tiefenstreu: Behandeln Sie die Einstreu vor der Einführung neuer Tiere. Wiederholen Sie die Behandlung für jede Düngerschicht von 8 - 10 cm Dicke. Maximale Anzahl Bewerbungen: sechs pro Jahr
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: Dosierung zur Behandlung von 100 m ² Oberfläche: 230-240 ml Larvenol Caps Konzentrat verdünnt auf 5 Liter mit Wasser. Hinweis: Diese Dosierung auf ca. 10 cm dicker Mist Verbrauch: 2,3-2,4 g/m ² . Maximaler Sprüherdurchfluss: 0,3-0,5 l/min Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Das Produkt kann die Anzahl frisch geschlüpfter erwachsener Fliegen bis zu 12 Wochen nach der Behandlung kontrollieren. Die erwartete Zeitverzögerung vom Beginn der Anwendung bis zum Beginn des Rückgangs der Anzahl der auftauchenden Fliegen beträgt 2 -4 Wochen. Die biozide Wirkung ist nach 8-12 Wochen vollständig nachgewiesen.
Anwenderkategorie(n)	Geschulte berufsmäßige Verwender ; Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Flasche: Coex PE/PA oder HDPE , bis 10 L Fass: HDPE Fass bis 55 L

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG¹

5.1. Gebrauchsanweisung

Das Konzentrat vor Gebrauch gut schütteln. Sobald die erforderliche Konzentratmenge eingefüllt ist, verschließen Sie die Flasche sofort.

Füllen Sie die Spritze bis zur Hälfte mit Wasser, messen Sie die in der Tabelle angegebene Konzentratmenge und gießen Sie sie in die Spritze. Füllen Sie danach das Sprühgerät auf das gewünschte Volumen und mischen Sie die Lösung gründlich. Die zubereitete Gebrauchslösung verschlossen aufbewahren und innerhalb von 24 Stunden nach der Herstellung aufbrauchen.

Schütteln Sie die Gebrauchslösung von Zeit zu Zeit während der Behandlung oder jedes Mal nach längerem Stehen.

Den leeren Behälter dreimal ausspülen und Spülmittel in den Spritztank geben.

Der Kontakt von Nutztieren mit dem Produkt sollte vermieden werden. Wenn dies nicht möglich ist, entfernen Sie die Tiere während der Behandlung. Behandeln Sie den Mist, der sich unter dem Spaltenboden und dem Käfig oder der Tiefstreuanlage angesammelt hat. Sprühen Sie die Gebrauchslösung nicht direkt neben dem Futter- oder Tränkeplatz oder Orten, an denen die Tiere das Produkt verzehren können.

Es ist wichtig, die Kotoberfläche innerhalb von 3 Tagen nach dem Einbringen des Viehs zu besprühen und dann jede neu gebildete Kotschicht von 10 cm Dicke zu behandeln. Nach jeder Mistentnahme die im Stall verbleibende Mistoberfläche gleichmäßig behandeln.

Bei sehr trockenen Untergründen kann sich die Wirkung des Produktes verlangsamen. Die Zugabe von 100-200 ml Wasser/m² zum Substrat kann bei sehr trockenen Umgebungsbedingungen die Entwicklung einer larviziden Wirkung fördern.

Spaltenboden: Am 3. Tag nach der Einführung des neuen Viehs anwenden. Behandeln Sie den gesamten Boden der Güllegrube. Es ist notwendig, die Behandlung nach jeder Entfernung von Dung zu wiederholen.

Tiefenstreu: Behandeln Sie die Einstreu vor der Einführung neuer Tiere. Wiederholen Sie die Behandlung für jede Düngerschicht von 8 - 10 cm Dicke.

Dosierung zur Behandlung von 100 m² Oberfläche: 230-240 ml Larvenol Caps konzentrat verdünnt auf 5 Liter mit Wasser. Hinweis: Diese Dosierung auf ca. 10 cm dicker Mist

Auftragsmenge: 2,3-2,4 g/m². Maximaler Sprüherdurchsatz: 0,3-0,5 l/min

- Informieren Sie den Registrierungsinhaber, wenn die Behandlung unwirksam ist.

- Berücksichtigen Sie den Lebenszyklus und die Eigenschaften der Zielinsekten, um die Behandlungen anzupassen. Achten Sie insbesondere auf das anfälligste Stadium des Schädling, den Zeitpunkt der Anwendung und die zu behandelnden Bereiche.

- Verwenden Sie das Produkt nicht in Bereichen, in denen eine Resistenz gegen den/die in diesem Produkt enthaltenen Wirkstoff(e) vermutet oder festgestellt wird

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Tragen Sie während des Mischens, Ladens und Auftragens des Produkts angemessene persönliche Schutzausrüstung, einschließlich der Reinigung der Spritzausrüstung (Handschuhe und Overall).

Um Gefährdungen für Mensch und Umwelt zu vermeiden, sind die Gebrauchsanweisung und die Arbeitsschutzbestimmungen zu beachten. Während der Arbeit essen oder rauchen Sie nicht. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Nach Gebrauch Hände gründlich mit heißem Wasser und Seife waschen.

Es ist verboten, Larvenol Caps zu verwenden, wenn Abwässer/Abwasser des Stalls und/oder Gülledepots direkt in die Kanalisation gelangen können.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Wahrscheinliche direkte oder indirekte Nebenwirkungen:

- Wiederholte Exposition kann allergische Störungen verursachen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: 15 Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach.
- BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abspülen/duschen.

¹Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

-
- BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Die Produktreste sind als Sondermüll zu entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Im verschlossenen Originalbehälter an einem trockenen, kühlen, gut belüfteten Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung lagern. Produkt bei Temperaturen zwischen 5 und 40 °C lagern.

Haltbarkeit: 30 Monate.

Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN

Um die Entwicklung von Resistenzen gegen Insektizide zu verhindern, ist es ratsam:

- Produkte sollten immer gemäß den Anweisungen auf dem Etikett verwendet werden.
- Es ist ratsam, Insektizide mit unterschiedlichen Wirkungsweisen in Rotation während des Schädlingsbekämpfungsprogramms zu verwenden, insbesondere wenn eine längere Kontrolldauer erforderlich ist.
- Wenn möglich, sollten chemische Behandlungen in Kombination mit nicht-chemischen Maßnahmen empfohlen werden (z. B. Klebefallen oder Fliegenfallen mit UV-Lampen).
- In befallenen Gebieten sollte eine ausreichende Beseitigung von Schadinsekten versucht werden.
- Wirksamkeitsniveaus sollten überwacht und Fälle verminderter Wirksamkeit sollten auf mögliche Resistenzen im Rahmen von IPM-Programmen untersucht werden.